

## Haiti-WIR-helfen e.V. –

### Informationsabend mit Whisky-Tasting

Es ist mittlerweile zur Tradition geworden, dass der Verein **Haiti-WIR-helfen e.V.** unter dem Motto „Auf Hoffnung bauen“ in das große Wohnzimmer der Familie Sindlinger nach Aichwald einlädt, um die Mitglieder und Interessierten – verbunden mit einem Whisky-Tasting am offenen Kamin – über die aktuellen Projekte vor Ort und das Land an sich zu informieren. Die Veranstaltung stand in diesem Jahr unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Andreas Jarolim.

Mit Alec Farrell – einem waschechten Schotten und dem Whisky Kenner Süddeutschlands – erfuhren die Gäste und Mitglieder an diesem Abend mehr über die aktuelle Arbeit und dem Aufbau der Schule in Dano und die momentane Situation in Haiti. Der Aufbau der Schule geht gut voran. „Auch wenn man in einer so wohlbehüteten und sicheren Gegend wie Aichwald wohnt, sollte man die Menschen denen es nicht gut geht nicht vergessen. Und hier setzt die offene und transparente Arbeit von **Haiti-WIR-helfen e.V.** direkt an. Aichwald steht hinter diesem Projekt“. Mit diesen Worten eröffnete der Schirmherr und Aichwalder Bürgermeister Andreas Jarolim diesen für alle Anwesenden sehr interessanten Abend.

Ebenfalls zu Gast war Prof. Bernd Domres der zu den weltweit renommiertesten Katastrophenmediziner gehört. Mit seinen Bildern und Worten nahm er die Anwesenden mit in die unbekannte Welt

der Katastrophenmedizin und in seine Arbeit als erster westlicher Mediziner nach dem großen Beben vor Ort in Haiti. Mit den Worten Albert Schweizers hörten die Anwesenden dem erfahrenen Mediziner gespannt zu.

Beim Aufbau und Betrieb der Schulen engagiert sich der ehrenamtlich arbeitende Verein **Haiti-WIR-Helfen e.V** mit finanzieller Unterstützung und konkreten Arbeitseinsätzen von Uwe Sindlinger und seinen Mitstreitern. Aktuell baut der Verein die Schule in Dano in Haiti nach den aktuellen Grundlagen der örtlichen Behörden wieder auf. Hierbei sind Uwe Sindlinger zusammen mit seiner Frau Carina Sindlinger und deren Mitstreiter auf jede Unterstützung angewiesen. „Uns ist wichtig, transparent zu arbeiten und die Spendengelder eins zu eins in Haiti einzusetzen“ sagt Uwe Sindlinger. „Dafür ist es wichtig, dass der Vorstand regelmäßig auf eigene Kosten nach Haiti reist, um den Baufortschritt vor Ort mitzugestalten“.



*v.l.n.r Uwe Sindlinger, Carina Sindlinger, Bürgermeister Andreas Jarolim und Alec Farrell*

Der Schulunterricht findet mittlerweile schon im Rohbau statt. Vor Ort wurden Schulbänke gezimmert, um so den Kindern die Möglichkeit der wichtigen Schulbildung vom Kindergarten bis hin zu den höheren Klassen ermöglichen zu können. Mit „Hilfe zur Selbsthilfe“ greifen Uwe Sindlinger und seine Mitstreiter den Menschen in Haiti unter die Arme. Neben dem Schulneubau setzt sich der Verein auch für die überlebenswichtige Schulspeisung ein. Haiti ist das ärmste Land der westlichen

Hemisphäre und trotzdem sehr wenig in der öffentlichen Weltpresse vertreten.

Ein besonderer Dank gilt der Aichwalder Bäckerei Stolle, welche den Verein die kulinarischen Genüsse des Abends gerne kostenfrei zur Verfügung stellte.

Mehr erfahren Sie unter: [www.haiti-wir-helfen.de](http://www.haiti-wir-helfen.de).

Spendenkonto: Haiti-WIR-helfen e.V DE20 6045 0050 0000 0970 75 – BIC SOLADES1LBG

Uwe Sindlinger steht gerne für weitere persönliche Gespräche zur Verfügung.